

# **Niederschrift**

## **über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Havetoft am Montag, dem 04.04.2011, im Hovtoft Krog**

### **Anwesend sind:**

Bürgermeister	Peter Hermann Petersen
Gemeindevertreter/in	Horst Dieter Andresen Rudolf Wulff Hans Heinrich Paulsen Heinrich Reimer Hans-Heinrich Jöns-Erichsen Jürgen Johannsen Margret Tobian-Jessen Bettina Heilmann Annegret Wulff Michael Erkmann
unentschuldigt fehlt:	./.
vom Amt Südangeln:	Sonja Löschke als Protokollführerin
Sachverständige:	./.
Presse:	Claus Kuhl, shz
Gäste:	6 Zuhörer
Beginn:	20:00
Ende:	21:45

### **Punkt 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Peter Hermann Petersen eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Herrn Kuhl von der Presse und Sonja Löschke als Protokollführerin. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Einwände gegen die Einladung werden nicht erhoben. Die Tagesordnung wird einstimmig erweitert: Neuer Punkt 8 wird „Bericht über die Auswirkungen der Schulkostenbeiträge auf die Schulverbandsumlage des Schulverbandes Auenwaldschule Böklund“, der vorherige Punkt 8 „Verschiedenes“ wird Punkt 9 und neuer Punkt 10 wird „Grundstücksangelegenheiten“. Die Tagesordnung lautet jetzt wie folgt:

### **TAGESORDNUNG**

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
4. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2010
5. Beratung und Beschlussfassung über den Wegenutzungsvertrag Strom mit der Schleswig-Holstein Netz AG
6. Zustimmung zur Wahl und Ernennung zum Ehrenbeamten
  - a) des Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Hostrup

- b) des stellv. Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Hostrup
- c) des stellv. Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Havetoft
- 7. Beratung und Beschlussfassung für die Bezuschussung der Beförderungskosten zum ADS-Kneipp Kindergarten Havetoft-Sieverstedt
- 8. Bericht über die Auswirkungen der Schulkostenbeiträge auf die Schulverbandsumlage des Schulverbandes Auenwaldschule Böklund
- 9. Verschiedenes
- 10. Grundstücksangelegenheiten

## **Punkt 2**

### **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

## **Punkt 3**

### **Berichte des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden**

#### I Bürgermeister

Bürgermeister Peter Hermann Petersen berichtet u. a. über folgendes:

- a) Teilnahme an: Gemeinsamen Sitzung aller Gemeindevertretungen in Stolk zum Abschluss der Wegenutzungsverträge am 30.11.2010, 09.12.2010  
Verbandsversammlung des Wasserbeschaffungsverbandes Südangeln, 08. u. 15.01.2011 Tannenbaumabfuhr der Wehren, 14.01.2011 Generalversammlung Feuerwehr Hostrup (Eintritt: 1 Kameradin+1 Kamerad), 24.01.2011 Informationsveranstaltung der Schleswig-Holstein Netz AG in Kappholz, 02.02. Betriebsbesichtigung Stadtwerke Schleswig, Generalversammlung Feuerwehr Havetoft 04.02. (Eintritt: 1 Kamerad), 01.03. Versammlung des Freundeskreises des Freibades Sieverstedt: 1.700,- € Stromkosteneinsparung 2010, neuer Vorsitzender: Carsten Steffensen, 21.05. Eröffnung Badesaison, 03.03. Generalversammlung TuS Dreiring, Versammlung der Wehren am 10.03. in Taarstedt: Jugendfeuerwehr erhält Räume in Auenwaldschule Böklund, 25.03. Generalversammlung Skatfreunde: 25-jähriges Jubiläum, 02.04. Aktikon sauberes Dorf
- b) Das Schleswig-Holsteinische Landesverfassungsgericht hat entschieden, dass die Regelung über die Zusammensetzung der Amtsausschüsse in Anbetracht des stetig wachsenden Aufgabenbestandes der Ämter nicht mehr verfassungsgemäß ist. Es hat dem Gesetzgeber aufgegeben, bis zum 31. Dezember 2014 eine Neuregelung zu schaffen. Dabei kann der Gesetzgeber entscheiden, ob er künftig eine Direktwahl des Amtsausschusses vorschreibt oder ob er die Aufgabenübertragung auf die Ämter begrenzt.
- c) Die Ausleihzahlen der Fahrbücherei sind wieder angestiegen.
- d) Am 27.08.2011 findet in Idstedt das Spiel ohne Grenzen statt.
- e) Schiedsmänner sind bis 31.12.2015: Martin Bauers aus Uelsby und Heinz Schulze aus Idstedt.
- f) Die Aktivregion Schlei-Ostsee würde 55 % der förderungsfähigen Nettokosten für die Sanierung der Kernwege bezuschussen. Die Gemeinde kann die Restkosten jedoch zurzeit nicht übernehmen.
- g) Aufgrund der Stellungnahme der Landesplanung wurde die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in Absprache mit dem Gewerbebetrieb überarbeitet und liegt nun erneut der Landesplanung zur Abstimmung vor.
- h) Die Kreisumlage soll rückwirkend zum 01.01.2011 von 35 % auf 36,32 % erhöht werden.
- i) Die zu ersetzende Sommerlinde im Sandfeld wird demnächst geliefert und gepflanzt.

## II Schulverband Sieverstedt-Havetoft

Peter Hermann Petersen berichtet, dass 18 neue Computer mit Lernprogrammen angeschafft wurden. Die Anschaffungskosten in Höhe von 7.500,- € konnten bis auf 500,- € durch Spenden gedeckt werden. Ein Tag der offenen Tür wurde am 11.02. veranstaltet. Frau Junge vom Amt Oeversee konnte schwarze Zahlen für den Schulhaushalt verlesen. Das Schulgesetz wurde geändert, damit wird zum Schuljahr 2011/12 wieder eine Eigenbeteiligung eingeführt. Für die Anspruchsberechtigung gilt weiterhin die 2 km-Grenze in den Jahrgangsstufen 1-4, Eigenbeteiligung 80,- € und die 4 km-Grenze in den Jahrgangsstufen 5-10 (Entfernung Wohnort-Schule), Eigenbeteiligung 135,- €.

## III Ausschuss für Bau-, Wege- und Umweltangelegenheiten

Hans Heinrich Paulsen berichtet, vier Firmen wurde aufgefordert ein Angebot abzugeben für die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Kindergarten- und Turnhallendach. Bisher ist ein Angebot eingegangen.

## IV Schul-, Sport- und Kulturausschuss

- a) Rudolf Wulff hat an einer Begehung des Kindergartens teilgenommen. Speziell wurden die vorgenommenen Schallschutzmaßnahmen in Augenschein genommen. Zurzeit wird der Kindergarten mit etwa 90 Kindern gut besucht.
- b) In der Turnhalle kommt es regelmäßig zu Regeneinbrüchen, dies dürfte nach einer Moosentfernung behoben sein. Der Kindergarten und die Vereine können eventuelle Beanstandungen in Bezug auf den Hallenzustand in ein ausliegendes Buch eintragen.
- c) Die Eltern wollen den Sandweg von Parkplatz zum Kindergarten in Eigenleistung pflastern. Die Gemeinde könnte in diesem Zusammenhang den restlichen Weg bis zur Turnhalle pflastern lassen. Dies würde den Lieferverkehr und eventuelle Rettungseinsätze vereinfachen. Es soll ein Angebot für Pflastersteine eingeholt werden.
- d) Margret Tobian-Jessen hat an der letzten Sitzung der Volkshochschule teilgenommen. Das Angebot von über 100 Kursen wird von den Havetoftern nur wenig genutzt.

## **Punkt 4**

### **Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2010**

Horst Dieter Andresen erklärt, dass die Finanzlage der Gemeinde insgesamt besser aussieht, als nach Aufstellung des Nachtrages. Der Verwaltungshaushalt konnte lt. Nachtrag nur mit einer Zuführung vom Vermögenshaushalt in Höhe von 33.700,00 € ausgeglichen werden. Nach dem Jahresabschluss ist dies nicht mehr erforderlich. Darüber hinaus kann dem Vermögenshaushalt ein Betrag von 51.305,00 € (Pflichtzuführung 36.300,00 €) zugeführt werden. Die positive Entwicklung liegt hauptsächlich an Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer, Grundsteuer und dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Der Verwaltungshaushalt schließt in der Einnahme und Ausgabe ausgeglichen mit 1.007.299,84 € und im Vermögenshaushalt mit 205.506,39 €. Der Sollüberschuss beträgt 52.106,95 €. Die allgemeine Rücklage beträgt damit 76.763,62 € zum 01.01.2011.

### Beschluss:

Die Gemeindevertretung Havetoft beschließt gemäß § 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung die Jahresrechnung (Haushaltsrechnung und kassenmäßiger Abschluss) für das Haushaltsjahr 2010 in der vorgelegten Fassung.

### Abstimmungsergebnis:

11	Ja-Stimmen (einstimmig)
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

## **Punkt 5**

### **Beratung und Beschlussfassung über den Wegenutzungsvertrag Strom mit der Schleswig-Holstein Netz AG**

#### Beschluss:

Der Wegenutzungsvertrag Strom wird mit der Schleswig-Holstein Netz AG für 10 Jahre abgeschlossen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	10	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	1	Stimmenthaltung

## **Punkt 6**

### **Zustimmung zur Wahl und Ernennung zum Ehrenbeamten**

**a) des Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Hostrup**

**b) des stellv. Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Hostrup**

**c) des stellv. Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Havetoft**

Hans-Heinrich Jöns-Erichsen verlässt wegen Befangenheit gem. § 22 GO den Sitzungsraum.

a) Bei der letzten Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hostrup wurde Hans-Heinrich Jöns-Erichsen zum Ortswehrführer gewählt.

#### Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl von Hans-Heinrich Jöns-Erichsen zum Ortswehrführer zu.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	10	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Hans-Heinrich Jöns-Erichsen betritt wieder den Sitzungsraum.

Bürgermeister Peter Hermann Petersen vereidigt Herrn Jöns-Erichsen und überreicht ihm die Ernennungsurkunde.

b) Bei der letzten Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hostrup wurde Sven Christiansen zum stellvertretenden Ortswehrführer gewählt.

#### Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl von Sven Christiansen zum stellvertretenden Ortswehrführer zu. Bürgermeister Peter Hermann Petersen vereidigt Herrn Christiansen und überreicht ihm die Ernennungsurkunde.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	11	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

c) Bei der letzten Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Havetoft wurde Dieter Held zum stellvertretenden Ortswehrführer gewählt.

#### Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl von Dieter Held zum stellvertretenden Ortswehrführer zu. Bürgermeister Peter Hermann Petersen vereidigt Herrn Held und überreicht ihm die Ernennungsurkunde.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	11	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

## **Punkt 7**

### **Beratung und Beschlussfassung für die Bezuschussung der Beförderungskosten zum ADS-Kneipp Kindergarten Havetoft-Sieverstedt**

Ein Kind aus dem Ortsteil Holming wird bereits seit 2009 mit dem Schulbus zum Kindergarten in Havetoft befördert. Nun wurde bekannt, dass dieses Kind versehentlich in die Förderung der Gemeinde Sieverstedt aufgenommen wurde.

Die Gemeinde Sieverstedt bezuschusst als freiwillige Leistung die Beförderungskosten zum Kindergarten. Die Busfahrkarte für ein Kindergartenkind kostet zurzeit 19,25 € monatlich. Die Eltern aus der Gemeinde Sieverstedt zahlen zurzeit nur 5,00 €, den Restbetrag übernimmt die Gemeinde. Für das Kind aus der Gemeinde Havetoft sind für die Jahre 2009 und 2010 laut Auskunft des Amtes Oeversee Kosten in Höhe von 245,00 € entstanden.

Ein weiteres Kind aus dem Ortsteil Holming soll nun den Schulbus für den Weg zum Kindergarten nutzen. Nach Auskunft von der Kindergartenleiterin, Frau Krambeck, sind die Eltern informiert, dass sie die Kosten grundsätzlich allein zu tragen haben.

Es gibt keine gesetzliche Verpflichtung zur Beförderung von Kindergartenkindern. Eine Beteiligung der Gemeinde an den Beförderungskosten ist in diesem Fall nicht erforderlich.

#### Beschluss:

Die Gemeinde Havetoft beschließt, die durch die Gemeinde Sieverstedt versehentlich verauslagten Kosten in Höhe von 245,00 € zu erstatten.

Weiterhin beschließt die Gemeinde, zukünftig keine weiteren Beförderungskosten zu übernehmen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	11	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

## **Punkt 8**

### **Bericht über die Auswirkungen der Schulkostenbeiträge auf die Schulverbandsumlage des Schulverbandes Auenwaldschule Böklund**

Seit der umfassenden Schulgesetzänderung in 2007 haben die Eltern das Recht der freien Schulwahl. Infolgedessen sind die Schulkostenbeiträge stetig gestiegen.

Der Schulverband Auenwaldschule Böklund zieht in Erwägung, aus der Berechnung der Schulverbandsumlage die Schulkostenbeiträge herauszunehmen, da sich durch die freie Schulwahl die Schülerzahlen deutlich verschoben haben. Für Havetoft ist deshalb mit erheblichen Mehrbelastungen (zwischen 45.000,- und 60.000,- € jährlich) zu rechnen.

Es soll geprüft werden, ob die Gemeinde aus dem Schulverband austreten kann und ob der Beitritt eines anderen Schulverbandes günstiger wäre.

## **Punkt 9**

### **Verschiedenes**

./.

Um 21:30 Uhr schließt der Bürgermeister den öffentlichen Teil der Sitzung.

**Punkt 10**

**-Grundstücksangelegenheiten- siehe Protokoll nicht öffentlicher Teil-**

Nach dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung stellt Bürgermeister Peter Hermann Petersen die Öffentlichkeit wieder her und informiert über die gefassten Beschlüsse wie folgt:

Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Bürgermeister Petersen die Sitzung um 21:45 Uhr.

gez. Peter-Hermann Petersen

---

Bürgermeister

gez. Sonja Löschke

---

Protokollführerin